



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT



KGC - Newsletter

Kommunale Gesundheitsförderung

Rheinland-Pfalz

Januar, 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

vielen Dank für Ihr Abonnement unseres **KGC - Newsletter Kommunale Gesundheitsförderung**. Wir, die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) in Rheinland-Pfalz, werden Sie regelmäßig über Veranstaltungen und Neuigkeiten zu den Themen **Kommunale Gesundheitsförderung** und **Gesundheitliche Chancengleichheit** sowie **Qualitätsentwicklung in der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung** informieren.

Haben Sie den Newsletter weitergeleitet bekommen? → Um keine weiteren Newsletter zu verpassen haben Sie die Möglichkeit sich [hier](#) direkt anzumelden.

Inhalt

- (1) Freie Plätze: Weiterbildung Kommunale Gesundheitsmoderation, Start 19.04.2023
- (2) Kongress Armut und Gesundheit 2023 – KGC stellt die „Synopsis zu Qualitäts- und Förderkriterien aus Sicht der Gesundheitsförderung“ vor, 07.03.2023, 09:30 – 10:00 Uhr – digital
- (3) Drehscheibe „Regenbogenmodell der Gesundheit“ Jetzt auch als Online-Version
- (4) Werkstatt „Diskursensible Gesundheitskommunikation“ – 23.03.2023; Berlin
- (5) Pilot- Sportstättenförderprogramm „Land in Bewegung“
- (6) Kick OFF – Projektstart „Rheinhessen AuF leben lassen“ – 29.03.2023; 19:00 Uhr Mainz-Gonsenheim

(1) Freie Plätze: Weiterbildung Kommunale Gesundheitsmoderation, Start 19.04.2023



Bei der Weiterbildung „Kommunale Gesundheitsmoderation“ 2023 in Rheinland-Pfalz werden Teilnehmende befähigt, interdisziplinäre Netzwerke erfolgreich aufzubauen und zu managen. In fünf Modulen von April 2023 bis Oktober 2023, werden zum Beispiel folgende Themen behandelt: Grundlagen der Gesundheitsförderung, Maßnahmen wie Bedarfsanalysen oder Moderationstechniken, Netzwerkmanagement und Qualitätskriterien. Zielgruppe sind insbesondere Mitarbeitende aus der kommunalen Verwaltung bzw. aktive Akteur*innen die Gesundheitsförderungsprozesse in ihrer Ortsgemeinde, Verbandsgemeinde, Landkreis oder Stadt anstoßen und begleiten möchten. Es gibt noch freie Plätze!

Unter folgender [KGC-Homepage](#) finden Sie weitere Informationen zu den Terminen, Teilnahmevoraussetzungen und das Anmeldeformular. Die Weiterbildung findet in Mainz statt.

(2) Kongress Armut und Gesundheit 2023 – KGC stellt die „Synopsis zu Qualitäts- und Förderkriterien aus Sicht der Gesundheitsförderung“ vor, 07.03.2023, 09:30 – 10:00 Uhr – digital

Am kommenden Kongress Armut und Gesundheit 2023 findet das Seminar „**Qualitätsentwicklung in der kommunalen Gesundheitsförderung: Kriterien für gute Praxis und frühe Hilfen – eine gemeinsame Sprache finden!**“ am **07. März um 09:00 – 10:30 Uhr** unter der Leitung der Koordinierungsstellen Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) Rheinland-Pfalz und Hessen in digitaler Form statt. In dem Seminar sollen, nach einer Einführung in die Basisdokumente die Anwendbarkeit der Synopsis und Schnittstellen zwischen dem Qualitätsrahmen der Frühen Hilfen und den Good Practice-Kriterien vorgestellt und diskutiert werden. Erfahrungen aus der Praxis der frühen Hilfen aus Bad Homburg v.d. Höhe dienen zum leichteren Einstieg in die Diskussion. Ziel der Synopsis ist es eine gemeinsame Sprache und ein gemeinsames Qualitätsverständnis zu schaffen. Sie soll demnach u.a. als Reflexionstool und dem Austausch mit anderen Fachbereichen dienen. Hier können Sie einen Blick in die [Synopsis zu Qualitäts- und Förderkriterien aus Sicht der Gesundheitsförderung](#) werfen.



Der Kongress 2023 findet am 6. und 7. März 2023 in digitaler Form sowie am 21. und 22. März 2023 an der Freien Universität Berlin statt.

Für den Kongress Armut und Gesundheit können Sie sich [bald hier anmelden](#). Unter folgendem Link können Sie das [Programm des Kongresses 2023](#) einsehen. Die Veranstaltung richtet sich an alle Akteurinnen und Akteure aus den Bereichen Frühe Hilfen sowie Gesundheitsförderung und Prävention.

(5) Pilot- Sportstättenförderprogramm „Land in Bewegung“

Das Ministerium des Innern und für Sport hat ein Pilot- Sportstättenförderprogramm „Land in Bewegung“ aufgelegt. Gefördert werden Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Sanierungen von kleinen Sport- und Bewegungsanlagen im Freien, die überwiegend für die sportliche Nutzung bestimmt sind.

Anlass für das neue Förderprogramm ist die Landesinitiative „Rheinland-Pfalz – Land in Bewegung“, deren Ziel es ist, die Menschen in Rheinland-Pfalz zu mehr Bewegung und Sport zu motivieren. Das neue Förderprogramm soll diese Landesinitiative stärken und durch die Förderung kleinerer Sportbaumaßnahmen ergänzen. Antragsberechtigt sind Kommunen.

Alle relevanten Informationen zur Antragsstellung sowie Rahmenbedingungen finden Sie im Merkblatt [Sportstättenförderprogramm](#).

Anträge können vom 01. Januar bis 30. April 2023 eingereicht werden. Weitere Informationen finden Sie auf der [Homepage von Land in Bewegung](#)

(6) Kick OFF – Projektstart „Rheinhessen AuF leben lassen“ – 29.03.2023; 19:00 Uhr Mainz-Gonsenheim

"Rheinhessen AuF leben lassen" - so lautet das Projekt AuF leben des Rhein Hessischen Turnerbundes, zu dessen Kick-Off-Veranstaltung Sie herzlich eingeladen sind. Die Veranstaltung findet am 29.03.2023 um 19:00 Uhr in den Räumen des Rhein Hessischen Turnerbundes (RhTb) in der Jahnstraße 4 in 55124 Mainz-Gonsenheim statt.



Daher könnte das AuF leben Projekt interessant für Sie sein:

- Rheinhessen ist IHRE (Verein/Kommune) Region
- Sie (Verein) möchten einen wichtigen Beitrag für (zukünftige) ältere Mitglieder leisten, damit sie lange, gesund und selbstständig in ihrem bewährten Umfeld leben können
- Sie (Kommune) möchten auf die Bedürfnisse einer alternden Bevölkerung eingehen, die sich u. a. in der Ausgestaltung eines attraktiven und bewegungsfreundlicheren Stadtbildes niederschlagen.

Sie haben Interesse, mehr über das Projekt zu erfahren oder an der Kick-Off-Veranstaltung teilzunehmen. Dann melden Sie sich einfach bei Franziska Gaug (AuF-Beraterin), E-Mail: gaug@rhtb.de, Telefonnummer: 017613434687 oder auf der [Homepage des RhTb](#).

Haben Sie einen Themenvorschlag für den nächsten Newsletter oder Fragen zu den aktuellen Themen?

- Sie sind eingeladen, passende Themenvorschläge für den nächsten Newsletter einzureichen. Schreiben Sie hierfür eine Mail an Silke Wiedemuth unter swiedemuth@lzg-rlp.de
- Bei Fragen zu den Inhalten wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Verfasser bzw. Veranstalter.

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) in Trägerschaft der



Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Rheinland-Pfalz: Gefördert von der BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach §20 a Abs. 3 SGB V im Rahmen ihrer Aufgaben zur Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Weitere Förderer in Rheinland-Pfalz sind die Unfallkasse Rheinland-Pfalz, das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz und das Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz des Landes Rheinland-Pfalz.

Herausgegeben von der

Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG)

Hölderlinstraße 8

55131 Mainz

www.lzg-rlp.de

Redaktion

Silke Wiedemuth, E-Mail swiedemuth@lzg-rlp.de

V.i.s.d.P.

Dr. Matthias Krell, Geschäftsführer

[Newsletter abbestellen](#)

Gefördert mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V.



Weitere Förderer und Unterstützer:

